



2026

Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen



Der Kreis
Groß-Gerau

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	03
1. Konferenz für Kita-Leitungen.....	04
2. Arbeitskreis Inklusion: Eine Kita für alle.....	05
3. Arbeitskreis für Kita-Leitungen.....	06
4. Arbeitskreis für anerkannte Zusatzkräfte.....	07
5. Arbeitskreis Sprachentwicklung mit Marte Meo.....	08
6. Netzwerktreffen für Fachberatungen	09
7. Verhaltensweisen von Kindern verstehen.....	10
8. Motiviert bleiben im Beruf	11
9. Aufsichtspflicht und die Haftung in der Kita	12
10. Kämpfen erlaubt – für alle Kinder!	13
11. Naturerlebnisse mit Kindern gestalten.....	14
12. Inklusion umsetzen in der pädagogischen Praxis	15
13. Marte Meo Basiskurs	16
14. Hilfeplan - Hilfe planen	17
Hierzu beraten wir Sie gerne	18
Teilnahmebedingungen.....	20
Das Team des Fachdienstes Kindertagesbetreuung.....	21

Vorwort

Liebe Fachkräfte,

auch in diesem Jahr haben wir uns wieder viele Gedanken darüber gemacht, welche Themen Sie bei Ihrer täglichen Arbeit umtreiben und mit welchen Fortbildungsangeboten wir Sie unterstützen können.

Sie werden feststellen, dass das vorliegende Programm ein paar Neuerungen enthält. Wir werden im kommenden Jahr mehr Arbeitskreise anbieten als in den vergangenen Jahren, da wir aus den Einrichtungen vor allem den Wunsch wahrnehmen sich auszutauschen und gemeinsam an Lösungen für bestimmte Herausforderungen zu arbeiten.

Unsere jährliche Leitungskonferenz, wird ganz unter dem Thema „Achtung Kinderperspektiven – Kita-Qualität aus Kindersicht“ stehen. Nähere Informationen dazu erhalten Sie gesondert.

Wir möchten Sie auch weiterhin dazu einladen, Ihre Wünsche für Fortbildungen oder Interesse an bestimmten Themen an uns heranzutragen. Nur so können wir ein Programm entwickeln, das auf Ihre Themen zugeschnitten und für Ihren Bedarf an Weiterentwicklung im pädagogischen Alltag passend ist.

Wir hoffen, dass wir mit unserem Angebot auch in diesem Jahr Ihr Interesse wecken und Sie bald persönlich bei uns in einer Fortbildung begrüßen können.

Ihr Team des Fachdienstes Kindertagesbetreuung

1. Konferenz für Kita-Leitungen



AdobeStock©fotoinfot

Unsere diesjährige Leitungskonferenz steht unter dem Thema „Achtung Kinderperspektiven – Kita-Qualität aus Kindersicht“. Wir freuen uns Ihnen den Kinderperspektivenansatz näherbringen zu können und gemeinsam mit Ihnen Methoden zu erfahren, wie die Kinderperspektiven in Ihrer Kita Berücksichtigung finden.

Hierzu wird Ihnen noch eine gesonderte Einladung zugehen!

Termin:	2. Jahreshälfte – wird noch bekannt gegeben
Ort:	Kreisverwaltung Groß-Gerau
Kosten:	kostenfrei

2. Arbeitskreis Inklusion: Eine Kita für alle



AdobeStock©VitaliiVodolazskiy

Inklusive Pädagogik verfolgt in den Kindertageseinrichtungen den Ansatz, dass ein Miteinander aller Kinder möglich ist und die Vielfalt von allen Kindern und Fachkräften wertschätzt wird. Dieses Angebot richtet sich an Fachkräfte, die ein Interesse an der eigenen fachlichen Weiterentwicklung haben.

Das ist neu: Wir wollen den Blick auf alle Kinder in der Kindertageseinrichtung richten und Kinder mit Behinderung dabei als einen Aspekt von Vielfalt betrachten.

Ziele:

- Einordnung der jeweiligen Entwicklungsstände von Kindern und fachliche Begleitung
- Reflexion des eigenen Handelns zur Entwicklungsunterstützung von Kindern
- Kooperation mit Eltern und externen Stellen
- Themenorientierung am Bildungs- und Erziehungsplan Hessen

Referentinnen: **Lucie Sikuta**, Integrative Heilpädagogin, Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen
Rabea Albert und **Stefanie Ciccarello**
Pädagogische Mitarbeiterinnen FD
Kindertagesbetreuung

Termine: 04.02., 18.03., 06.05., 02.09. und 04.11.2026
jeweils 14:00 – 16:30 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Groß-Gerau

Kosten: 150 €

Anmeldeschluss: 16.01.2025

3. Arbeitskreis für Kita-Leitungen



AdobeStock©dragonstock

Dieser Arbeitskreis richtet sich an Kita-Leitungen aus dem gesamten Kreis Groß-Gerau. Der Arbeitskreis wird kommunen- und trägerübergreifend zusammengesetzt sein. Hier bieten wir Ihnen den Rahmen sich zu unterschiedlichen pädagogischen und/oder organisatorischen Themen auszutauschen, Informationen vom Fachdienst Kinderbetreuung zu erhalten und zu schauen, wie andere Einrichtungen / Träger mit bestimmten Sachverhalten umgehen.

Die thematische Ausrichtung der einzelnen Termine, werden wir gemeinsam festlegen. Der Arbeitskreis wird von zwei Mitarbeiterinnen des Fachdienstes Kindertagesbetreuung begleitet.

Termine: 20.02., 21.05., 25.08. und 27.11.2026

jeweils 09:00 – 12:00 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Groß-Gerau

Kosten: kostenfrei

Anmeldeschluss: 30.01.2026

4. Arbeitskreis für anerkannte Zusatzkräfte

(GEM. § 25B ABS. 2 NR. 6 HKJGB)



Fotolia_64928416

Dieser Arbeitskreis richtet sich an Personen, die durch den Fachdienst Kindertagesbetreuung eine Anerkennung als Fachkraft zur Mitarbeit gem. § 25b Abs. 2 Nr. 6 HKJGB erhalten haben. In diesem Arbeitskreis möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich mit anderen über Ihre Erfahrungen, Herausforderungen, Perspektiven und Ihren Alltag in der Kita auszutauschen. Mitarbeiterinnen des Fachdienstes werden den Arbeitskreis begleiten, so dass auch die Möglichkeit besteht offene Fragen zu klären.

Termine: 13.03., 19.06. und 29.10.2026
jeweils 09:00 – 14:00 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Groß-Gerau

Kosten: kostenfrei

Anmeldeschluss: 20.02.2026

5. Arbeitskreis Sprachentwicklung mit Marte Meo

Die zeitlichen Ressourcen scheinen im Kita-Alltag immer knapper zu werden. Gleichzeitig ist der Bedarf an gezielter Begleitung von Kindern in der Sprachentwicklung nach wie vor sehr hoch. Da Marte Meo in alltäglich ohnehin vorhandenen Interaktionsmomenten angewendet werden kann, ist es eine nützliche Methode, zur Unterstützung der Sprachentwicklung.

Die Teilnehmenden erstellen für diesen Kurs Videoaufnahmen, die gemeinsam ausgewertet werden. Für die Teilnahme sind keine Marte Meo Grundkenntnisse erforderlich. Marte Meo erfahrene Teilnehmende sollen gerne bereits zum ersten Termin Filmaufnahmen mitbringen.

Ziele:

- Sprachliche Weiterentwicklung von Kindern sichtbar machen.
- Sprachförderliche Elemente im Alltag erkennbar machen und ohne zeitlichen Mehraufwand integrieren.
- Interaktionen der Fachkräfte reflektieren und Selbstwirksamkeit stärken.

Referentin:

Theresia Herzog, Dipl. Sozialarbeiterin, systemische Therapeutin und Supervisorin (SG), Sexualpädagogin, Marte Meo Supervisorin, FD Kindertagesbetreuung

Christina Dietrich, Kindheitspädagogin (B.A.), systemische Beraterin (DGSF), Marte Meo Trainerin, FD Kindertagesbetreuung

Termine:

17.03., 10.06., 08.09. und 17.11.2026
jeweils 09:00 – 12:00 Uhr

Ort:

Kreisverwaltung Groß-Gerau

Kosten:

kostenfrei

Anmeldeschluss:

06.03.2026 (ggf. Zwischeneinstieg möglich)

Gerne bietet der Fachdienst Kindertagesbetreuung dieses Angebot auch vor Ort übergreifend für Mitarbeitende eines Trägers / einer Kommune an. Bei Interesse schicken Sie gern eine E-Mail an kita-fobi@kreisgg.de.

6. Netzwerktreffen für Fachberatungen



AdobeStock©Vitalii-Vodolazskiy

Die pädagogische Fachberatung ist eine wertvolle Unterstützung für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und deren Träger. Sie fördert und sichert die Qualität der Bildungs- und Betreuungsarbeit vor Ort.

Der Schwerpunkt dieser Veranstaltung liegt auf der Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen den Fachberatungen untereinander sowie dem Fachdienst Kindertagesbetreuung. Aktuelle Fachthemen und Herausforderungen werden im kollegialen Austausch erörtert und hierfür tragfähige Positionen sowie Lösungsideen erarbeitet.

Dieses Angebot richtet sich an alle pädagogischen Fachberatungen, die im Kreis Groß-Gerau tätig sind.

Termine: 05.02., 30.04. und 01.10.2026
jeweils 09:00 – 11:00 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Groß-Gerau

Kosten: kostenfrei

Anmeldeschluss: 16.01.2026

7. Verhaltensweisen von Kindern verstehen und begleiten

Um ihre Bedürfnisse zu zeigen, greifen Kinder auf zahlreiche sehr unterschiedliche Verhaltensweisen und Strategien zurück. Diese von den Erwachsenen beobachteten Verhaltensweisen werden unterschiedlich wahrgenommen, interpretiert und bewertet, woraus sich wiederum verschiedene Handlungsoptionen der Erwachsenen ergeben. Ausschlaggebend ist die Frage, ob die von den Erwachsenen gegebenen Impulse von dem Kind angenommen werden und ob diese für die Entwicklung des Kindes förderlich sind. Hier heißt es, genau hinzuschauen und sich selbst, das Kind / die Kinder sowie die Situation angemessen zu berücksichtigen und zu reflektieren.

Ziele:

- Kennen und verstehen der Hintergründe und Voraussetzungen zum Verständnis „Bildung als sozialer Prozess“
- Einnehmen neuer Perspektiven auf dem Hintergrund systemischer Sichtweisen
- Ressourcenorientierung im Alltag erleben und gestalten
- Schaffen von Freiräumen für Spielsituationen an denen alle Kinder teilhaben können
- Feinfühlige Unterstützungsstrategien im Hinblick auf Selbständigkeit, Kommunikation, Interaktion
- Kindliche Ressourcen im Gruppenprozess integrieren und im pädagogischen Handeln umsetzen

Referentin:	Elke Meyer, Dipl. Pädagogin, Multiplikatorin für den Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan, Anti Bias Trainerin
Termine:	12.02.2026, 09:00 – 15:00 Uhr
Ort:	Kreisverwaltung Groß-Gerau
Kosten:	50,- €
Anmeldeschluss:	20.01.2026

8. Motiviert bleiben im Beruf



Fotolia©fotogestoeber

Der berufliche Alltag wird von vielen zum Teil stressigen Faktoren bestimmt. Gleichzeitig finden sich gerade im pädagogischen Alltag Schätze, die uns Energie geben und inspirieren. Pädagogische Arbeit ist in vielen Fällen außer Beruf auch Berufung. In dieser Fortbildung wird es darum gehen eine gute Balance zu finden, sich einerseits von belastenden Situationen auf der Arbeit abzugrenzen, andererseits aber die inspirierenden Momente wahrzunehmen und daraus Kraft schöpfen zu können.

Ziele:

- Den beruflichen Alltag positiv wahrnehmen
- Energiespender entdecken
- Selbstwirksamkeit erleben – Resilienz entwickeln
- Vom Reagieren zum Agieren kommen

Referentin: Miriam Eicke, M.A. Inclusive Education

Termin: 14.04.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Groß-Gerau

Kosten: 50,- €

Anmeldeschluss: 13.03.2026

9. Aufsichtspflicht und die Haftung in der Kita

Ziel ist es den Teilnehmern die Unsicherheit in der täglichen Arbeit mit Kindern betreffend Fragen zur Aufsichtspflicht zu nehmen. Es gibt unzählige Fallkonstellationen in der täglichen Arbeit mit Kindern, die mit einer möglichen Aufsichtspflichtverletzung einhergehen können. Es kommt hier schnell die Frage auf, wer ist eigentlich wann für was in die Haftung zu nehmen. Dennoch dürfen die mit diesen Fragen verbundenen Ängste nicht zu Lasten des pädagogischen Handelns gehen.

Anhand von Fallbeispielen soll aufgezeigt werden, dass Aufsichtspflichten nicht notwendig in einem unlösbaren Spannungsfeld zu pädagogischem Handeln stehen müssen. Neben den Grundlagen zur Aufsichtspflicht, werden die rechtlichen Voraussetzungen und Folgen einer Aufsichtspflichtverletzung anhand von Fallbeispielen erörtert.

Inhalte:

- Definition Aufsichtspflicht und Aufsichtspflichtige
- Einflussnahme der Pädagogik auf die Rechtsprechung
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Pflichten bei der Aufsichtsführung, Checkliste
- Kriterien zur Wahrnehmung von Aufsichtspflichten
- Besondere Bezugnahme auf Krippe U3, Ü3, Schulkind
- Rechtsprechung zur Aufsichtspflicht - Haftungsfragen, Folgen von Aufsichtspflichtverletzung

Referentin: Mübeyya Görgülü, Rechtsanwältin

Termin: 18.05.2026, 10:00 – 17:00 Uhr
in der Kreisverwaltung Groß-Gerau und
13.11.2026, 09:00 – 10:30 Uhr online

Kosten: 50,- €

Anmeldeschluss: 15.04.2026

Die zweite Veranstaltung bietet der Gruppe die Möglichkeit explizit Fragen aus dem Alltag mit der Referentin zu klären.

10. Kämpfen erlaubt – für alle Kinder!



AdobeStock©Oksana-Kuzmina

Kinder finden Raufen toll. Manchmal wird aus Spaß Ernst, manchmal werden Konflikte generell körperlich „gelöst“. Pädagogische Fachkräfte sind gefordert, einzuschätzen, ob sie eingreifen oder die Kinder lassen sollen. Auch eigene Kindheits erfahrungen bezüglich körperlicher Auseinandersetzungen spielen mit hinein. Was ist so spannend am Kämpfen? Und was soll daran gut sein? Kinder wollen ihre Kraft spüren und sich messen. Ihr spielerisches Raufen unterstützen, heißt ihre Entwicklung zu fördern. Die Methoden der Fortbildung sind physisches Ausprobieren und Reflexion in verschiedenen Settings: Stockkampfkunst, Kampfspiele ohne und mit Körperkontakt.

In der Fortbildung lernen Sie:

- Kindern einen sicheren Rahmen geben, in dem sie sich körperlich messen können
- Ihre eigenen Toleranz-Grenzen einschätzen
- Ein Spektrum an Spielen und Settings zum Kämpfen kennenlernen
- Kinder beim Regulieren negativer Emotionen unterstützen
- Hintergrundwissen aus der Entwicklungspsychologie, dem BEP und der Genderforschung

Referentin: **Sybille Magel**, Tanz- und Theaterpädagogin, freischaffende Tanzkünstlerin, Dozentin und Clownin

Termin: 05.10. und 06.10.2026
jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Groß-Gerau Turnhalle der Prälat-Diehl-Schule

Kosten: 100 €

Anmeldeschluss: 04.09.2026

11. Naturerlebnisse mit Kindern gestalten



AdobeStock©diyanadimitrova

Begeistern Sie Kindergruppen für die Natur. Sie erhalten verschiedene Aktionsideen, um Zugänge zur Natur zu eröffnen. Diese Fortbildung bietet Einblicke in die Möglichkeiten des ganzheitlichen Lernens in der Natur bei dem Herz, Hand und Verstand gleichermaßen gefördert werden.

Ziele und Inhalte:

- Übersicht über verschiedene Materialien für Aktionen und Spiele
- Erfahrungsaustausch über Praxismethoden zur Vermittlung von Naturkenntnissen
- Praxistipps für die Arbeit im Naturraum
- Naturexkursion

Referent*innen: **Stella Meyer** und **Christian Kehrenberg**, Umweltbildung

Termin: 30.10.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt am Rhein

Kosten: 50,- €

Anmeldeschluss: 15.10.2026

12. Vielfalt leben und erleben – Inklusion umsetzen in der pädagogischen Praxis

Inklusion geht von der Einzigartigkeit jedes Kindes aus und von der Idee des gemeinsamen Lebens und Lernens aller Kinder (A. Prengel). Für die Praxis bedeutet dies, eine Balance zu finden zwischen der Anerkennung einzelner Kinder und der Gestaltung des Alltags und des Lernens in der Gemeinschaft. Die Stärkung der Basiskompetenzen einzelner Kinder, der Umgang mit individuellen Unterschieden und die Gestaltung von Lern- und Bildungsprozessen in Gruppen, werden in diesem Seminar, auf Grundlage des BEP reflektiert und praktische Impulse für die Weiterentwicklung in Temas oder Tandems erprobt.

Ziele:

- Kennen und verstehen der Hintergründe und Voraussetzungen für Inklusion
- Reflexion von widersprüchlichen Anforderungen und kennlernen der sog. „BEP-Lupen“
- Gewinnung eines Überblicks über praktisch relevante Situationen und Anregungen für die Weiterentwicklung einer inklusiven Praxis
- Verständnis von Inklusion als Prozess, den es fortlaufend zu gestalten gilt auch im Hinblick auf die Gestaltung von Übergängen, Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern sowie der Kooperation und Vernetzung.

Diese Fortbildung ist vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration anerkannt und zählt (bei Besuch an allen drei Tagen) als Nachweis für die BEP-Qualitätspauschale.

Referentin:	Elke Meyer , Dipl. Pädagogin, Multiplikatorin für den Hess. Bildungs- und Erziehungsplan, Anti Bias Trainerin
Termine:	17.08., 18.08. und 30.09.2026 jeweils 09:00 – 16:00 Uhr
Ort:	Kreisverwaltung Groß-Gerau
Kosten:	150 €
Anmeldeschluss:	03.07.2026

13. Marte Meo Basiskurs

Die Marte Meo Methode greift die Kommunikation und Interaktion unter Kindern oder zwischen Kind und Erwachsenen auf. Dies erfolgt mit Hilfe von Videoaufzeichnungen aus der pädagogischen Arbeit, die ausgewertet werden. Fachkräfte können dabei Potentiale erkennen, die sich in alltäglichen Situationen verbergen. Bei der Analyse ist der Blick auf das zu richten, was ein Kind schon gut entwickelt hat und dort anzusetzen, wo es noch Unterstützung braucht. Im Zentrum stehen das Erkennen und Aktivieren, sowie das Weiterentwickeln von Fähigkeiten des Kindes. Gerade für wiederkehrende herausfordernden Situationen im pädagogischen Alltag können wertvolle Rückschlüsse gezogen und mögliche Handlungsoptionen sichtbar gemacht werden.

Ziele der Fortbildung:

- Erkennen von Marte Meo Elementen an Hand ausgewählter Videosequenzen
- Entwicklung von Kindern erkennen und entwicklungsunterstützende Handlungsmöglichkeiten für den pädagogischen Alltag entwickeln
- Entwicklungsbotschaft hinter (auffälligem) Verhalten erkennen
- Interaktionen der Fachkräfte reflektieren und Selbstwirksamkeit stärken

Referentin: **Theresia Herzog**, Dipl. Sozialarbeiterin, systemische Therapeutin und Supervisorin (SG), Sexualpädagogin, Marte Meo Supervisorin, FD Kindertagesbetreuung

Termine: 22.09. und 26.11.2026 jeweils 08:30 – 13:00 Uhr
Der Kurs erstreckt sich über 6 Termine. Zwei davon finden noch im Jahr 2026 statt. Die Termine für 2027 werden im Kurs besprochen.

Ort: Kreisverwaltung Groß-Gerau

Kosten: 250 €

Anmeldeschluss: 14.08.2026

Gerne bietet der Fachdienst Kindertagesbetreuung (je nach freien Kapazitäten) dieses Angebot auch vor Ort übergreifend für Mitarbeitenden eines Trägers / einer Kommune an. Bei Interesse schicken Sie gern eine E-Mail an kita-fobi@kreisgg.de.

Infoveranstaltungen

In der Vergangenheit gab es bereits online-Infoveranstaltungen zum Thema „Anerkennung von Personal mit fachfremder Ausbildung“ oder „Ausfüllen der Personal- und Gruppenbelegung“. Dieses Format hat sich bewährt, weshalb wir auch im Jahr 2026 online-Infoveranstaltungen zu bestimmten Themen durchführen werden. Da wir mit diesem Format auf aktuelle Entwicklungen reagieren möchten, werden wir Sie bei aufkommenden Bedarfen über anstehende Termine und Themen per Mail informieren.

14. Hilfeplan - Hilfe planen

Ein gut strukturierter Hilfeplan erleichtert den Integrationsprozess des Kindes in der Kita und fördert durch die gemeinsame Zielsetzung die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kita. Wie ist jedoch ein solcher Hilfeplan auszufüllen? Auf was muss ich dabei achten? Wie kann ich die pädagogische Hilfe und den damit verbundenen Mehraufwand für das Kind formulieren ohne einen zu defizitären Blick zu haben? Dies sind Fragen mit deren Beantwortung wir uns gemeinsam beschäftigen. Die erste Informationsveranstaltung zur Hilfeplanung im Rahmen von Integrationsmaßnahmen wird Ihnen einen kompakten und verständlichen Einblick in die Hilfeplanung geben. Anhand von Praxisbeispielen werden wir Ihnen das Hilfeplan-Formular vorstellen und Sie erhalten hilfreiche Tipps und Hinweise zur praktischen Arbeit mit diesem. Ihre Fragen sind willkommen! Die Infoveranstaltung ist so gestaltet, dass Sie die Möglichkeit haben Ihre Fragen zu stellen und sich am Austausch zu beteiligen. Eingeladen sind Fachkräfte, Fachberatungen und Trägervertretungen, die verantwortlich für die Umsetzung des Hilfeplanprozesses sind.

Referentinnen: **Jana Blümel**, Sachgebietsl. Pädagogische Eingliederungshilfe

Regina Rösel, Erziehungswissenschaftlerin M.A., Mitarbeiterin Päd. Eingliederungshilfe FD Eingliederungshilfe, Bedarfsermittlung und Sozialberatung, Pflegestützpunkt

Rabea Albert und **Stefanie Ciccarello**, Päd. Mitarbeiterinnen FD Kindertagesbetreuung

Termine: 31.08.2026, 09:30 – 11:00 Uhr online via WebEx

Kosten: kostenfrei

Anmeldeschluss: 03.08.2026

Hierzu beraten wir Sie gerne

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Team direkt in Ihrer Einrichtung zu unterstützen. Ob es sich um ein erstes Informationsgespräch mit der Kita-Leitung, einen fachlichen Austausch oder eine gezielte Beratung handelt – wir sind für Sie da. Gerne begleiten wir Sie auch bei der Erarbeitung und Weiterentwicklung spezifischer Themen innerhalb Ihres Teams.

Termine können individuell vereinbart werden. Melden Sie sich gern bei uns! Gemeinsam schauen wir, welches Format zu Ihrem Anliegen und den verfügbaren Kapazitäten bei Ihnen und uns passt.

Gewaltschutzkonzept

Der Prozess der ersten Erarbeitung des Gewaltschutzkonzeptes ist in den meisten Kindertageseinrichtungen bereits abgeschlossen. Die kontinuierliche Auseinandersetzung mit diesem Thema ist jedoch für alle Einrichtungen und Fachkräfte unerlässlich. Hier steht vor allem die passgenaue, einrichtungsspezifische Anpassung z.B. von Verhaltensampeln oder der Risikoanalyse im Vordergrund. Gerne unterstützen wir Sie bei diesen Themen.

Konzeptionsentwicklung

Die nachhaltige Stärkung und Weiterentwicklung der Qualität frühkindlicher Bildung ist eine zentrale Herausforderung unserer Zeit. Um Sie und Ihr Team bestmöglich zu unterstützen, bieten wir gezielte Fachberatung zur Konzeptionsentwicklung und -weiterentwicklung für Ihre Kindertageseinrichtung an. Mit maßgeschneiderten Impulsen helfen wir Ihnen, die pädagogischen Ansätze Ihrer Einrichtung zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Gemeinsam verankern wir die Grundprinzipien des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans in Ihrer Konzeption, integrieren innovative Ideen und stellen sicher, dass die Bedürfnisse von Kindern, Eltern und Erziehern stets im Fokus Ihrer Arbeit stehen. Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu begleiten!

Marte Meo Beratung in Ihrer Kita – Entwicklung sichtbar machen

Durch Videoaufnahmen aus dem Kita-Alltag werden gelingende Momente sichtbar, Ressourcen gestärkt und neue Handlungsmöglichkeiten entwickelt. Marte Meo bietet Ihnen als Experten der Praxis praktische und alltagsnahe Unterstützung im Sinn neuer Blickwinkel und Ideen direkt bei Ihnen vor Ort. Gerade für wiederkehrende herausfordernden Situationen im pädagogischen Alltag können wertvolle Rückschlüsse gezogen und mögliche Handlungsoptionen sichtbar gemacht werden.

Sexualpädagogik

Fragen zum Kinderkriegen, Doktorspiele, Körpererkundungen, Mädchen- und Junge-sein und Intimität sind wichtige Bestandteile der kindlichen Entwicklung und gehören daher ganz selbstverständlich zum Kita- und Krippenalltag. Häufig gibt es jedoch Unsicherheiten, welches Verhalten der Kinder „normal“ ist, wo Erfahrungsräume nötig und wo Interventionen, Grenzen und Schutzmaßnahmen angebracht sind.

Dieses Angebot soll Raum für fachliche Auseinandersetzung mit Situationen aus dem pädagogischen Alltag bieten. Auch nach Übergriffen unter Kindern kann die Beratung in Anspruch genommen werden

Methoden zur strukturierten Fallbesprechung

Mit diesem Angebot möchten wir Mitarbeitenden in Kindertagesstätten die Möglichkeit bieten, Methoden der strukturierten Fallbesprechung kennenzulernen und ihre professionelle Fallreflexion zu erweitern. Anhand aktueller herausfordernder Situationen werden praxisorientierte Ansätze vermittelt. Diese können als Team oder auch in Einzelsettings angewendet werden, um Fallsituationen zielgerichtet und lösungsorientiert zu bearbeiten.

Teilnahmebedingungen

Auf unserer Internetseite können Sie sich für die Arbeitskreise und Fortbildungen anmelden. Durch scannen des QR-Codes gelangen Sie direkt auf unsere Anmeldeseite:
www.kreisgg.de/anmeldung-paedagogische-fachkraefte



Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Eingangsbestätigung. Wenige Wochen vor der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung sowie alle weiteren organisatorischen Hinweise zur Veranstaltung.

Die Anmeldung ist verbindlich. Wenn Sie nach Ablauf der Anmeldefrist Ihre Anmeldung zurückziehen, berechnen wir 50 % der Kursgebühr (auch bei Krankheit), wenn wir oder Sie keinen Ersatzteilnehmenden stellen können.

Bei Abmeldungen von weniger als einer Woche vor Kursbeginn berechnen wir 100 % der Kursgebühr (auch bei Krankheit), wenn wir oder Sie keinen Ersatzteilnehmenden stellen können.

Bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung berechnen wir 100 % der Kursgebühr. Wir behalten uns vor, einen Kurs abzusagen, sofern nicht genügend Anmeldungen eingegangen sind. Hierzu erhalten Sie von uns eine schriftliche Absage. Nach Ablauf einer Fortbildung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Das Team des Fachdienstes Kindertagesbetreuung:

Geschäftsstelle

Monika Filusch
06152 989-814

Fortbildungsanmeldungen bitte über unsere Anmeldeseite:
www.kreisgg.de/anmeldung-paedagogische-fachkraefte

Mitarbeiterinnen im Fachdienst:

Martina Hergenröder
Sachgebietsleitung
06152 989-84214
m.hergenroeder@kreisgg.de

Rabea Albert
06152 989-84361
r.albert@kreisgg.de

Stefanie Ciccarello
06152 989-413
s.ciccarello@kreisgg.de

Christina Dietrich
06152 989-84049
c.dietrich@kreisgg.de

Theresia Herzog
06152 989-84356
t.herzog@kreisgg.de

Corinna Rauland
06152 989-793
c.rauland@kreisgg.de

Ivana Studena
06152 989-153
i.studena@kreisgg.de

Notizen:



Kreisverwaltung Groß-Gerau

Fachbereich Jugend und Familie
Fachdienst Kindertagesbetreuung
Wilhelm-Seipp-Str. 4
64521 Groß-Gerau